

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Gunther Soukup Es kamen härtere Tage	9
Reinhard Koch Duell statt Prüfung – Nachricht aus den 70er Jahren	13
<i>1 Soziale Arbeit zwischen Aufbruch und Stagnation</i>	
Maja Heiner Verwirrte Professionals und alternative Experten. Die Soziale Arbeit auf der Suche nach ihrem Profil	16
Wilma Grossmann Zur wachsenden Bedeutung der familienergänzenden Er- ziehung	38
Christian Marzahn Sozialistische Pädagogik – Aufbruch wohin? Kleine Erinnerung für Nachgeborene	46
Waltraut Kerber-Ganse Handlungsforschung – eine verebbte Bewegung oder eine neue Selbstverständigung sozialer Praxis?	60
Gunther Soukup Die dritte und gemeinsame Sache	75

2 C. W. als Didaktiker

Uta Denzin-von Broich-Oppert Von der Lust, auf einem »kulturellen Eiland« zu arbeiten	86
Christine Holzkamp Wie lernen Menschen?	96
Walter Heistermann Der Mythos des Protagoras. Eine Lehrfabel der Antike	102
Hans Abich Den Müller sehn, dem Müller zuhören	115
Gertraud Linz Formen der Vermittlung. Journalisten lernen	117

3 Delikat und Exquisit

Dieter Oelschlägel »Ein guter zuverlässiger Wächter ist ein wahrer Schatz in der Gemeinde« Armenpflege im Gerichtsamtsbezirk Chemnitz um 1850 .	132
Gertrud Hardtmann Bertha Pappenheim: Die Geschichte einer erotischen Phantasie und ihrer Beziehung zur Sozialarbeit	145
Bruno Schonig Die Flucht – die Nächte. Bilder aus der Kriegskindheit	156
Reinhard Koch Lebenswelten in zwei deutschen Kleinstädten	162
<i>Die Autoren</i>	177